

## Tipps für einen kindersicheren Garten

Einfach relaxen, während sich die Kleinen draussen austoben? Diese Tipps für einen kindersicheren Garten machen es möglich.

### Geeignete Spielecke definieren

Idealerweise platzieren Sie die Spielecke in Sichtweite der Terrasse, sodass Sie die Aktivitäten der Kinder stets im Blick haben. Sorgen Sie für ausreichend Schatten, denn stundenlanges Buddeln im Sandkasten oder Ballspiele an der Sonne führen schnell zu Verbrennungen. Reduzieren Sie ausserdem mögliche Gefahrenquellen durch einen kinderfreundlichen, ca. 1.40 Meter hohen Zaun.

### Giftige Pflanzen

Während einige Giftpflanzen nach dem Verzehr höchstens Bauchschmerzen verursachen, sollten Tollkirsche, Herbstzeitlosen, Fingerhut, Eibe, Goldregen oder Oleander aus einem Garten mit Kindern entfernt werden. Am besten informieren Sie sich bereits vor dem Pflanzenkauf über deren mögliche Toxizität.

### Regentonnen sichern

Die ausgehende Gefahr von Teichen im Garten ist den meisten Eltern bewusst. Fässer und Tröge mit gesammeltem Regenwasser werden hingegen als Gefahrenquelle oft übersehen; Decken Sie diese mit einem stabilen Gitter oder einer Holzpalette ab.

### Grill und Feuerstelle sichern

Lassen Sie Ihre Kleinen nie unbeaufsichtigt in der Nähe eines Grills. Verzichten Sie auf flüssige Brandbeschleuniger wie Benzin oder Spiritus, dadurch können sich blitzartig über 1000 Grad hohe Flammen im Umkreis von bis zu drei Metern entwickeln. Halten Sie für eventuelle brenzlige Gefahrensituationen stets einen Eimer Wasser oder Sand bereit.